

a) Name, Anschrift, Telefon-, Telefaxnummer sowie E-Mailadresse des Auftraggebers (Vergabestelle):

Inselgemeinde Langeoog	Telefon	+49 4972693119
Bauamt	Telefax	+49 4972693116
Hauptstraße 28	E-Mail	h.ufer@langeoog.de
26465 Langeoog		

b) Gewähltes Vergabeverfahren:

Öffentliche Ausschreibung nach VOB/A

c) gegebenenfalls Auftragsvergabe auf elektronischem Wege und Verfahren der Ver- und Entschlüsselung:

Das Vergabesystem der **Deutschen eVergabe** verwendet für die Verschlüsselung Ihrer Angebotsinhalte während der Übertragung zum Server die aktuellste Version des TLS-Verschlüsselungsverfahrens. [https-Übertragung]

d) Art des Auftrags:

Ausführung von Bauleistungen

e) Ort der Ausführung:

26465 Langeoog Kirchstraße

f) Art und Umfang der Leistung:

Aktenzeichen	2023GM006-B
Titel	Straßensanierung Kirchstraße
Beschreibung	Die Inselgemeinde Langeoog beabsichtigt die Sanierung der Kirchstraße (Bauabschnitt zwischen der Kreuzung Friesenstraße und der Kreuzung Hauptstraße). In diesem Zuge ist gleichzeitig die Erneuerung der Schmutz- und Regenwasserkanäle sowie des Straßenoberbaus auszuführen. Die Arbeiten sind zwischen November 2023 und Mai 2024 auszuführen.
ausf. Beschreibung	Die belastete bituminöse Fahrbahn in der Kirchstraße ist aufzunehmen und fachgerecht zu entsorgen. In der Kirchstraße ist ein Regenwasserkanal DN 300 PVC zu verlegen. Der RW Kanal wird an den Bestand Kreuzung Mittelstraße / Kirchstraße und an der Kreuzung Hauptstraße / Kirchstraße angeschlossen. Des Weiteren werden zwei Stiche von ca. 11 m Länge in die Mittelstraße und ein Stich i, Branddünenweg verlegt.

Der Schmutzwasserkanal wird in DN 250 PVC verlegt und ist wie der Regenwasserkanal an den Bestand an den beiden oben genannten Kreuzungsbereichen anzuschließen.

Für die abwassertechnische Ausbau der Kirchstraße auf ein Trennsystem wird auf einer Länge von ca. 130 m ein neuer Schmutz- und Regenwasserkanal verlegt. Der neue Schmutzwasserkanal verläuft in der alten Trasse der Mischwasserkanalisation. Die Mischwasserkanalisation ist somit Zug um Zug auszubauen. Der Abwasserfluss ist während der Bauzeit mit einer Wasserüberleitung aufrecht zu erhalten. Der neuen Regenwasserkanal verläuft parallel zum neuen Schmutzwasserkanal. Der Schmutz- und Regenwasserkanal ist in einer Doppelbaugrube herzustellen.

Die vorhandenen Hausanschlussleitungen werden an den neuen Kanal umgeschlossen. Gegebenenfalls sind Anschlusskanäle zu erneuern. Vorgesehen sind hierfür Rohrleitungen aus wandverstärkten PVC-Rohren (HS-Rohren), DN 150. Soweit Übergabeschächte (Hausanschlusschächte) nicht vorhanden sind, kann der Einbau von solchen Schächten (Ausführung als Kunststoff-Fertigteilschacht Di 400) erforderlich werden.

Die Lage der vorhandenen und geplanten Kanäle können aus den beigegeführten Planunterlagen entnommen werden. Die Pläne dienen ausschließlich zur Orientierung und sind keine Ausführungsgrundlage.

Im Bereich der Baumaßnahme sind Leitungen von Versorgern vorhanden, die teilweise mehrfach gekreuzt werden müssen. Abschnittsweise können Versorgungsleitungen auch parallel zu den geplanten Kanälen verlaufen. Die Betriebsstellen der Versorger (OOWV, EWE, Telekom und Kabel Deutschland) geben nähere Auskunft.

Vor Ausführung der Bauarbeiten sind die entsprechenden Stellen der Betreiber vom AN in Kenntnis zu setzen und die genaue Lage der Versorgungsleitungen zu erkunden.

Die Sanierung der Kanalisation durch Neubau erfolgt teilweise unter Betrieb. Während der Ausführungszeit sind haltungsweise die anfallenden Mischwässer und Regenwässer der öffentlichen Kanalisation und insbesondere der Hausanschlussleitungen zu fassen und ordnungsgemäß überzuleiten. Die Art der Überleitungseinrichtungen hat der AN selbst zu wählen.

Es sind in jedem Fall jedoch ausreichende Pumpkapazitäten vorzuhalten. Die Baumaßnahme wird unter Vollsperrung hergestellt. Hierzu ist rechtzeitig die Zustimmung der Gemeinde Langeoog und der örtlichen Bauleitung einzuholen. Der Kanalbau ist dennoch in Abschnitten von 25 m herzustellen und mit einem Bauzaun zusätzlich zu sichern.

Der Fuß- und Fahrradverkehr sowie die Zufahrtsmöglichkeiten für Rettungsfahrzeuge müssen jederzeit durch den AN aufrechterhalten werden. An den Müllabfuhrtagen sind die Mülleimer aus dem Baubereich jeweils vor oder hinter die Baustelle zu transportieren und nach erfolgter Leerung zurückzubringen. Die Kosten sind in die Positionen einzukalkulieren.

g) Angaben über den Zweck der baulichen Anlage oder des Auftrags, wenn auch Planungsleistungen gefordert werden:

keine Angaben

h) falls der Auftrag in mehrere Lose aufgeteilt ist, Art und Umfang der einzelnen Lose und Möglichkeit, Angebote für eines, mehrere oder alle Lose einzureichen:

losweise Vergabe: ist nicht vorgesehen

i) Zeitpunkt, bis zu dem die Bauleistungen beendet werden sollen oder Dauer des Bauleistungsauftrags; sofern möglich, Zeitpunkt, zu dem die Bauleistungen begonnen werden sollen:

Laufzeit/Ausführungsfrist: Die Arbeiten können frühestens in der ersten Novemberwoche 2023 begonnen werden. Die Fertigstellung hat bis spätestens Mai 2024 zu erfolgen.

Dieser Auftrag kann nicht verlängert werden.

j) gegebenenfalls Angaben nach § 8 Absatz 2 Nummer 3 zur Nichtzulassung von Nebenangeboten:

Zulässigkeit Die Abgabe von Nebenangeboten ist erlaubt.
Nebenangebote sind nur in Verbindung mit einem Hauptangebot zugelassen.

k) gegebenenfalls Angaben nach § 8 Absatz 2 Nr. 4 zur Nichtzulassung der Angabe mehrerer Hauptangebote

Mehrere Hauptangebote sind nicht zulässig.

l) Name und Anschrift, Telefon- und Faxnummer, E-Mailadresse der Stelle, bei der die Vergabeunterlagen angefordert und eingesehen werden können:

Die Vergabeunterlagen stehen digital über die Deutsche eVergabe zur Verfügung.

Sie finden das Verfahren unter folgendem Link:

http://www.deutsche-evergabe.de/dashboards/dashboard_off/3e672144-533b-41b9-9ba8-3caf45794dc5

m) gegebenenfalls die Höhe und Bedingungen für die Zahlung des Betrags, der für die Unterlagen zu entrichten ist:

Aktivierung der Ausschreibung

Sie haben die Möglichkeit, dieses Verfahren elektronisch zu bearbeiten und mit der Vergabestelle online zu kommunizieren und Vergabeunterlagen einzusehen/herunterzuladen.

Es fallen keine Lizenzkosten an.

Zur Nutzung dieser Funktionen nehmen Sie bitte über das Portal am Verfahren teil.

o) Frist für den Eingang der Angebote und die Bindefrist:

Angebotsfrist 24.08.2023 um 15:45 Uhr.

Bindefrist: 23.09.2023.

p) Anschrift, an die die Angebote zu richten sind, ggf. die Anschrift, an die Angebote elektronisch zu übermitteln sind:

Inselgemeinde Langeoog
Bauamt/Submissionsstelle
Hauptstraße 28
26465 Langeoog

q) Sprache, in der die Angebote oder Teilnahmeanträge abgefasst sein müssen:

DE

r) die Zuschlagskriterien, sofern diese nicht in den Vergabeunterlagen genannt werden:

Die Zuschlagskriterien sind in den Vergabeunterlagen aufgeführt.

s) Datum, Uhrzeit und Ort des Eröffnungstermins sowie Angabe, welche Personen bei der Eröffnung anwesend sein dürfen:

Personen, die anwesend sein dürfen:

Termin der Angebotsöffnung

24.08.2023 um 15:45 Uhr.

Ort der Angebotsöffnung

Inselgemeinde Langeoog
Bauamt/Zimmer 10
Hauptstraße 28
26465 Langeoog

t) gegebenenfalls geforderte Sicherheiten:

keine allgemeinen Angaben

u) Wesentliche Finanzierungs- und Zahlungsbedingungen und/oder Hinweise auf die maßgeblichen Vorschriften, in denen sie enthalten sind:

keine Angaben

v) gegebenenfalls Rechtsform, die die Bietergemeinschaften nach der Auftragsvergabe haben muss:

keine Angaben

w) verlangte Nachweise für die Beurteilung der Eignung des Bewerbers oder Bieters:

keine allgemeinen Angaben

x) Name und Anschrift der Stelle, an die sich Bewerber oder Bieter zur Nachprüfung behaupteter Verstöße gegen Vergabebestimmungen wenden kann:

Landkreis Wittmund, Rechnungsprüfungsamt, Breslauer Str. 1921, 26409 Wittmund

Sonstiges:

Zeitpunkt der Publikation: 09.08.2023 - 09:30 Uhr